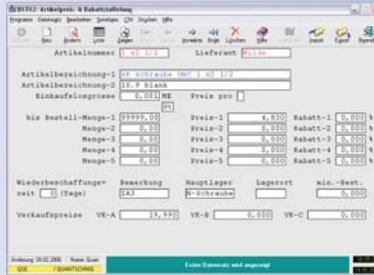


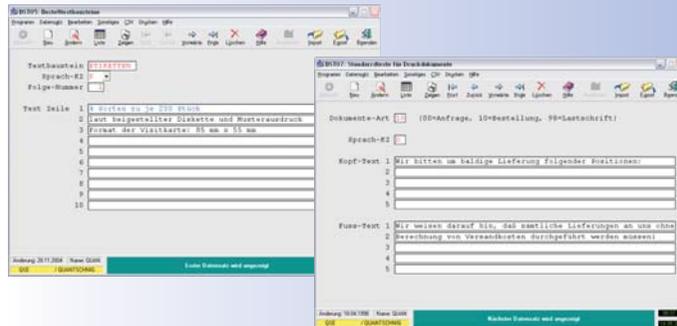
Artikel- / Lieferanten-Artikel Stamm:

In diesem Programm werden die Artikelnummern, Bezeichnungen und Bestellnummern sowie die Preise je Artikel und Lieferant gewartet. Je Eintrag sind fünf Mengestaffelungen mit Preisen möglich. Je nach Bestellmenge werden die Einkaufspreise vorgeschlagen.

Die Wiederbeschaffungszeit, das Hauptlager, der Lagerort und Mindestbestand werden aus dem Lager-Beschreibungssatz übernommen.



Um beim Erfassen von Anfragen oder Bestellungen auf immer wiederkehrende Texte zurückgreifen zu können, gibt es das Verwaltungsprogramm BST05. Diese Texte können dann beim Bestellen eingebunden werden.



Anfrage- und Bestellbearbeitung (BST10)

Dieses Programm dient zur Bearbeitung aller Satzarten eines Dokumentes. Ein Dokument muss mindestens aus einem Kopf- und einem Positionssatz bestehen. Alle anderen Sätze sind optional und dienen der Ergänzung des jeweiligen Dokumentes. Basis für alle Sätze sind die im Stamm hinterlegten Daten. Diese werden bei der Bearbeitung vorgeschlagen, können allerdings im aktuellen Geschäftsfall abgeändert werden.

Jedes Dokument wird auch als ASCII-Datei zur Verfügung gestellt diese kann auf einem Laser-Drucker mit vorgedrucktem Briefkopf ausgegeben werden.

Das Druckprogramm ermöglicht auch die Ausgabe auf jeden Windows-Drucker, Ausgabe als PDF für den E-Mail Versand oder die Fax-Weiterleitung.



Eine Anfrage kann auch direkt aus der BANF erstellt werden. Der in der DISPO übernommene Lieferant und die bearbeiteten Positionen werden automatisch zu einer Anfrage zusammen gefasst und können direkt an den Lieferanten gesendet werden.

Darüber hinaus wurde in der BANF die Option der automatischen Bestellungserstellung eingebunden. Je Lieferant wird bezogen auf die Dispositions-Woche und die bearbeiteten Artikelpositionen eine Bestellung generiert. Diese Bestellungen können mit dem Bearbeitungsprogramm BST10 angepasst werden oder gleich über die Freigabe und Druckaufbereitung für die Weiterleitung an Lieferanten fertig gestellt werden. Die Übermittlung der Bestelldaten als CSV-Datei ist ebenso möglich wie der elektronische Versand und die Archivierung am WEB-Server.

Alle Bestellungen gehen nach der Freigabe in die Materialprognose ein. Über die Liste der noch nicht gelieferten Bestellungen erfolgen Urgenzen und Liefererinnerungen bei den Lieferanten.

Der Wareneingang bewirkt den automatischen Zugang im Lager und das Ausbuchen der offenen Bestellung im System. Beim Wareneingang erfolgt die Durchschnittspreisberechnung für die Lagerbestandsbewertung und das Absetzen einer Verrechnungsbuchung. Für die Rechnungsprüfung steht ebenfalls ein Programm zum Einbuchen der Rechnungseingänge zur Verfügung. Aus diesem erfolgt der Zahlungsvorschlag.

Im Statistik-Menü werden Auswertungen nach unterschiedlichsten Kriterien angeboten.

FORTSCHRITT DURCH



QSE Business-Software

Software-Lösungen für Klein- & Mittelbetriebe

Modul: BST

Bestellwesen

Wir wissen wie. **QSE**.at

Kontakt

HilCon Büroservice e.U.
Unterm Kirchbichl 1
8733 St. Marein - Feistritz
office@hilcon.co.at
www.HilCon.co.at

